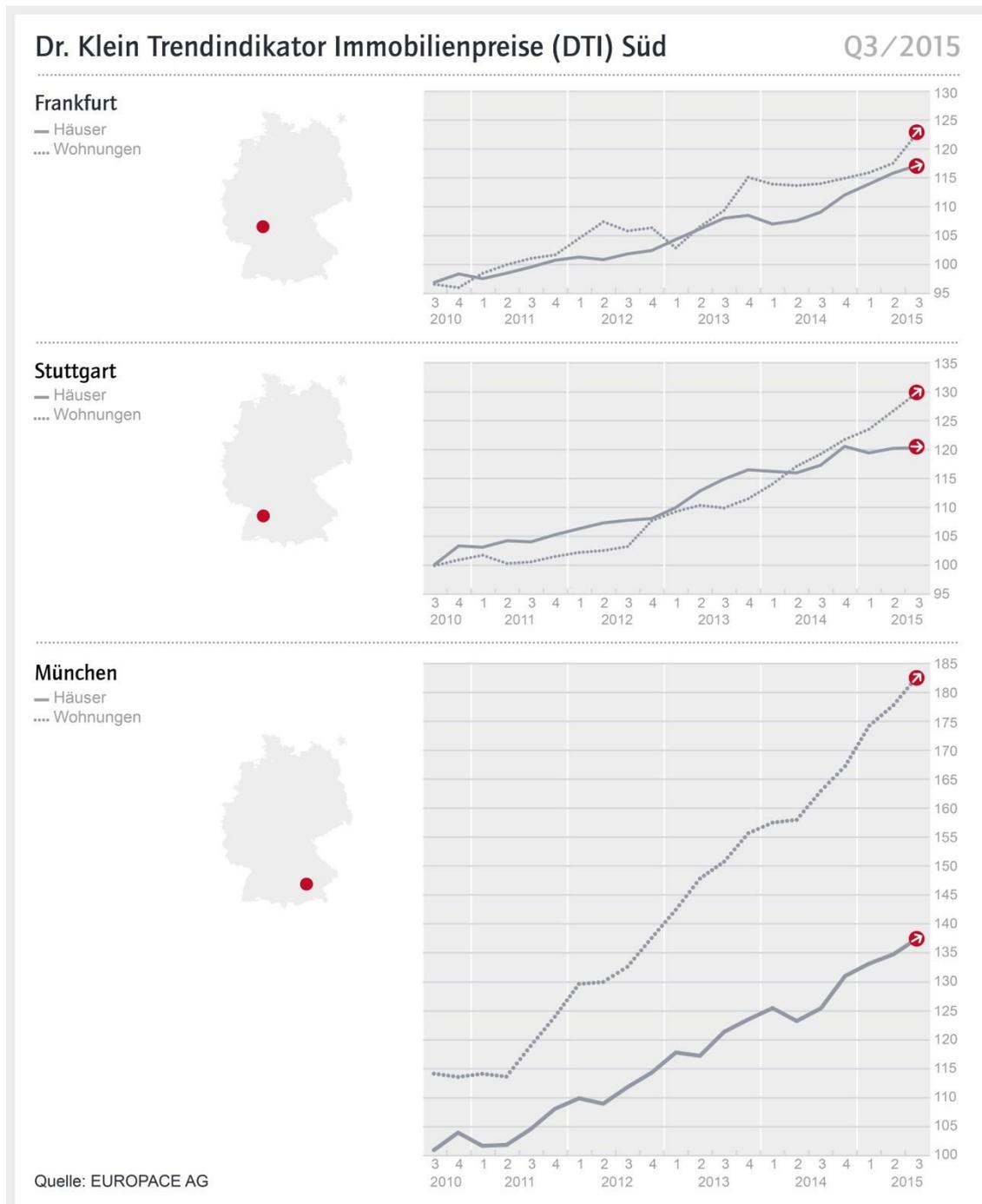


Pressemitteilung

Datenanalyse: Dr. Klein Trendindikator Immobilienpreise (DTI)

DTI – Süd: Frankfurter Wohnungen legen kräftig zu



Lübeck, 18. Dezember 2015: Im dritten Quartal 2015 steigen sowohl die Haus- als auch die Wohnungspreise in allen im DTI-Süd untersuchten Regionen. Doch während Ein- und Zweifamilienhäuser in der Metropolregion Stuttgart nur um minimale 0,09 Prozent teurer werden, legen sie im Großraum Frankfurt um 1,16 Prozent zu. Eigentumswohnungen werden hier laut dem aktuellen Dr.-Klein-Trendindikator Immobilienpreise (DTI) sogar um 4,43 Prozent teurer – der höchste Anstieg zum Vorquartal in dieser Auswertung. Da können selbst die Preisanstiege in der Metropolregion München nicht mithalten.

„Vor allem Bestandsobjekte sind für die Preisanstiege verantwortlich, auch in sogenannten B-Lagen“, erklärt Mattheos Boutsoulis, Leiter der Dr.-Klein-Niederlassung in Frankfurt am Main. „Aktuell rechne ich mit weiteren Preissteigerungen in allen Lagen, wenn auch in unterschiedlicher Größenordnung.“ Die Nachfrage nach Immobilien bleibt im Rhein-Main-Gebiet stark. „Bei Einfamilienhäusern hält der Trend ebenfalls an. Neubauten gibt es in Frankfurt kaum“, weiß Boutsoulis und ergänzt: „Selbst im Speckgürtel sind Neubaugebiete absolute Mangelware.“

Medianpreis für Eigentumswohnungs-Quadratmeter knapp unter 5.000 Euro

Trotz des relativ starken Preisanstiegs bei Wohnungen in der Metropolregion Frankfurt sind die Quadratmeterpreise mit durchschnittlich 2.649 €/qm im Vergleich zum Großraum München weiterhin fast ein Schnäppchen. Hier schlagen durchschnittlich 4.993 €/qm zu Buche. Wird die 5.000er-Schallmauer schon im vierten Quartal durchbrochen? Da die Preise in den letzten zwölf Monaten hier um 12,19 Prozent gestiegen sind, erscheint das mehr als wahrscheinlich.

Bei Ein- und Zweifamilienhäuser ist der Unterschied nicht ganz so dramatisch. Doch auch hier muss in Bayern mit 3.228 €/qm im Median deutlich mehr gezahlt werden, als in Hessen (2.181 €/qm) oder Baden-Württemberg (2.350 €/qm). Der Großraum Stuttgart hat mit einem Zuwachs um 2,59 Prozent innerhalb der letzten zwölf Monate hier die moderatere Preisentwicklung gezeigt.

Regionalanalyse Metropolregion Frankfurt am Main Eigentumswohnungen

Quartal	Medianpreis für alle (Alt-, Neubau)	Preis-spanne	Indexwert	Vergleich zum Vorquartal	Vergleich zum Vorjahresquartal
Q3 / 2015	2.649 €/qm	957 €/qm - 7.927 €/qm	122,73	4,43 %	7,65 %

Ein- und Zweifamilienhäuser

Quartal	Medianpreis für alle (Alt-, Neubau)	Preis-spanne	Indexwert	Vergleich zum Vorquartal	Vergleich zum Vorjahresquartal
Q3 / 2015	2.181 €/qm	501 €/qm - 8.870 €/qm	117,16	1,16 %	7,42 %

Regionalanalyse Metropolregion Stuttgart Eigentumswohnungen

Quartal	Medianpreis für alle (Alt-, Neubau)	Preis-spanne	Indexwert	Vergleich zum Vorquartal	Vergleich zum Vorjahresquartal
Q3 / 2015	2.294 €/qm	821 €/qm - 6.995 €/qm	129,87	2,53 %	8,93 %

Ein- und Zweifamilienhäuser

Quartal	Medianpreis für alle (Alt-, Neubau)	Preis-spanne	Indexwert	Vergleich zum Vorquartal	Vergleich zum Vorjahresquartal
Q3 / 2015	2.350 €/qm	556 €/qm - 7.200 €/qm	120,33	0,09 %	2,59 %

Regionalanalyse Metropolregion München Eigentumswohnungen

Quartal	Medianpreis für alle (Alt-, Neubau)	Preis-spanne	Indexwert	Vergleich zum Vorquartal	Vergleich zum Vorjahresquartal
Q3 / 2015	4.993 €/qm	1.679 €/qm - 9.174 €/qm	182,92	2,83 %	12,19 %

Ein- und Zweifamilienhäuser

Quartal	Medianpreis für alle (Alt-, Neubau)	Preis-spanne	Indexwert	Vergleich zum Vorquartal	Vergleich zum Vorjahresquartal
Q3 / 2015	3.228 €/qm	800 €/qm – 8.190 €/qm	137,59	2,06 %	9,66 %

Über den Dr.-Klein-Trendindikator Immobilienpreise (DTI)

Dr. Klein hat mit dem DTI erstmals einen quartalsweisen, regionalen Immobilienpreisindex auf der Grundlage tatsächlich gezahlter Kaufpreise entwickelt. Monatlich analysiert der Trendindikator die aktuelle Entwicklung der jeweils im Fokus stehenden Region. Der DTI wird auf Basis einer hedonischen Regressionsanalyse erstellt. Ziel dieser Methode ist es, den reinen Preiseffekt pro betrachtete Periode herauszustellen. Zur Ermittlung des Dr. Klein-Trendindikator Immobilienpreise werden monatliche Transaktionsdaten der EUROPACE-Plattform errechnet. EUROPACE ist der unabhängige Marktplatz für Immobilienfinanzierungen in Deutschland. Rund fünfzehn Prozent aller Immobilienfinanzierungen in Deutschland werden über diesen Marktplatz finanziert. Der DTI basiert auf etwa 35.000 Transaktionen mit einem Volumen von rund 4 Mrd. Euro pro Monat.

Über Dr. Klein

Dr. Klein ist ein unabhängiger Anbieter von Finanzdienstleistungen für Privatkunden und Unternehmen. Privatkunden finden bei Dr. Klein zu allen Fragen rund um ihre Finanzen die individuell passende Lösung. Über das Internet und in mehr als 200 Filialen beraten rund 650 Spezialisten anbieterunabhängig und ganzheitlich zu den Themen Immobilienfinanzierung, Versicherungen und Vorsorge. Schon seit 1954 ist die Dr. Klein & Co. AG wichtiger Finanzdienstleistungspartner der Wohnungswirtschaft, der Kommunen und von gewerblichen Immobilieninvestoren. Dr. Klein unterstützt seine institutionellen Kunden ganzheitlich mit kompetenter Beratung und maßgeschneiderten Konzepten im Finanzierungsmanagement, in der Portfoliosteuerung und zu gewerblichen Versicherungen. Die kundenorientierte Beratungskompetenz und die langjährigen, vertrauensvollen Beziehungen

DR. KLEIN

DIE PARTNER FÜR IHRE FINANZEN

zu allen namhaften Kredit- und Versicherungsinstituten sichern den Dr. Klein Kunden stets den einfachsten Zugang zu den besten Finanzdienstleistungen. Dafür wurde das Unternehmen u.a. von Springer-Fachmedien als „vorbildlicher Finanzvertrieb“ und von n-tv mit dem „Deutschen Fairnesspreis“ ausgezeichnet. Dr. Klein ist eine 100%ige Tochter des an der Frankfurter Börse gelisteten technologiebasierten Finanzdienstleisters Hypoport AG.

Pressekontakt

Dr. Klein & Co. AG

Hansestraße 14

23558 Lübeck

Internet: www.drklein.de

Facebook: www.facebook.com/drkleinag

YouTube: www.youtube.com/user/drklein

Twitter: www.twitter.com/Dr_Klein_de

Newsletter Privatkunden: www.drklein.de/newsletterarchiv.html

Newsletter Firmenkunden: www.drklein.de/newsletterarchiv-firmenkunden.html

Sven Westmattmann

Senior Manager Communications

Tel.: +49 (0)30 / 42086 - 1935

Mobil: + 49 (0)151 / 5802 - 7993

Fax: +49 (0)30 / 42086 - 1999

E-Mail: presse@drklein.de